



# Ein ganz normales Jahr?

**Westwind Jahresbericht 2022**



**Bewegung auf  
allen Ebenen**

# Was steht auf welcher Seite?

4 Was für ein Jahr - zwischen Entspannung und Wahnsinn

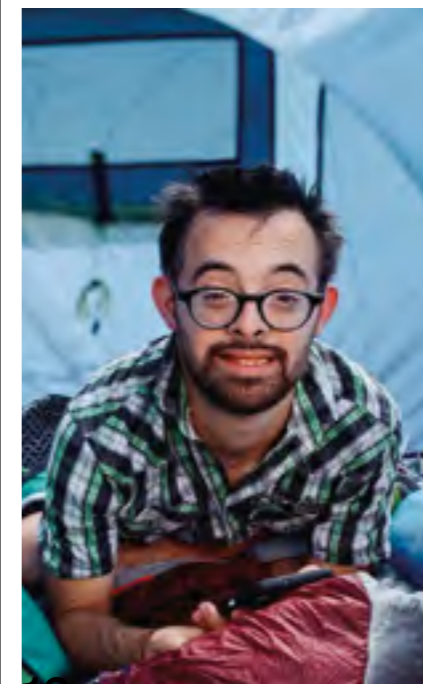
6 Berichte aus dem Arbeitsbereich

8 Voller Einsatz und Erfolge



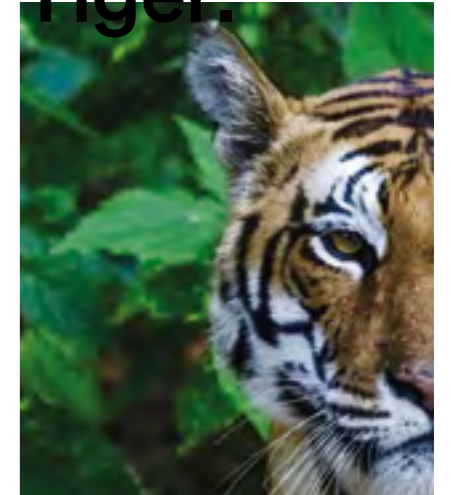
10 Herte Chrieger

14 Das Jahr im Wohnbereich



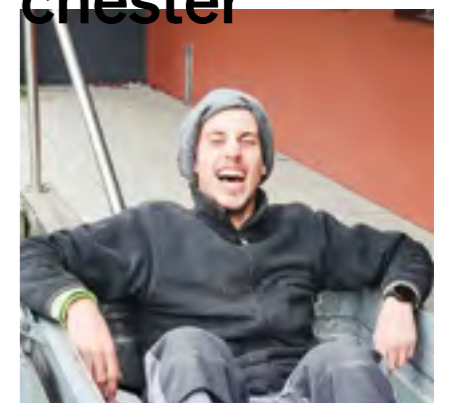
16 Zurück ins volle Leben

18 Ruhiger Winter und freilebende Tiger.



22 Das Büroteam schaut zurück

24 Unser Finanzorchester



# Was für ein Jahr - zwischen Entspannung und Wahnsinn

Das Jahr 2022 war geprägt von einem Hoffnungsschimmer in Bezug auf die Pandemie und dem Wunsch nach Normalität. Leider wurde dieser Wunsch schnell enttäuscht, denn es gab nicht nur Nachwirkungen der Coronakrise zu bewältigen, sondern auch die Herausforderungen einer Wirtschaftskrise und steigender Preise.

Das Jahr fühlte sich an, als hätte die Welt ihren Verstand verloren und

es gab viel zu tun, um sich auf all diese Entwicklungen einzustellen. Dennoch können wir auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken, das uns wegweisende Strategien, neue Arbeitsgruppen und Bereiche gebracht hat.

Wir haben verschiedene Projekte gestartet und endlich konnten auch wieder Teamevents geplant und durchgeführt werden. Besonders beeindruckend war das Durchhalte-

vermögen und die Leistung unserer Teams, welche die Herausforderungen mit viel Herzblut gemeistert haben.

Das letzte Jahr war ein Jahr voller Chancen und Erfolge, in dem wir den Westwind weiter vorangetrieben haben. Wir haben uns den Herausforderungen gestellt und dabei wertvolle Erfahrungen gesammelt. Ein großer Dank gilt unserem Team, das in dieser Zeit alles gegeben hat. Ohne ihre Unterstützung und ihr Engagement wäre unser Erfolg nicht möglich gewesen. Wir sind stolz auf das, was wir erreicht haben und sehen optimistisch in die Zukunft.

Geleistete Arbeitsstunden  
des Personals

**91 218 Stunden**





# Berichte aus dem Arbeits- bereich



# Voller Einsatz und Erfolge



Wir haben ein Jahr voller Arbeit, Herausforderungen und Freuden erlebt.

Zu Beginn des Jahres haben wir unsere Strategie im Arbeitsbereich veröffentlicht und erste Schritte unternommen, um uns auf die Veränderungen vorzubereiten. Mit dem neuen Jahr im

Nacken und frischem Wind in den Segeln haben wir Ende des Jahres ein neues Team im Bereich «Agogik» willkommen geheißen, das uns nun bei agogischen Themen tatkräftig unterstützt. Zusätzlich haben wir ein Bau- und Renovationsteam gebildet, das bereits damit begonnen hat, einige unserer Zuhause zu verschönern und auf Vordermann zu bringen, um das Leben unserer Wohnpartner/innen noch angenehmer zu gestalten.

Im Laufe des Jahres haben wir unser Atelier Westwerk mit neuen kreativen Köpfen bereichert und arbeiten hart daran, ein brandneues Bistro im Herzen von Thun zu eröffnen - ein großer Schritt für uns!

Trotz der Müdigkeit, die die Corona-Krise mit sich brachte, haben wir unser Bestes gegeben, um unseren Betreuungs- und Kundenauftrag erfolgreich zu erfüllen. Wir haben einige traurige Abgänge verzeichnet, aber wir haben uns zusammengetan und uns auf unsere Stärken konzentriert, um weiter voranzukommen.

Insgesamt können wir auf das Jahr 2022 stolz sein und möchten uns bei unserem gesamten Team für ihre harte Arbeit und ihr Engagement bedanken. Wir sind bereit für das kommende Jahr und freuen uns auf neue Herausforderungen und spannende Projekte.

In diesem Sinne: Wir haben die Ärmel hochgekremgelt, gemeinsam angepackt und sind über uns hinausgewachsen. Wir sind bereit für alles, was das kommende Jahr uns bringen wird!



**10**  
Neuzugänge Mitarbeitende  
mit Unterstützungsbedarf

**7**  
Abgänge Mitarbeitende  
mit Unterstützungsbedarf

# Herte Chrieger

Ich bin Ivan und arbeite seit dem 3. August 2020 im Gartenbereich bei Westwind.

Momentan schaufeln wir viel Schnee und ansonsten wird viel Rasen gemäht, angesät oder vertikutiert. Ich habe die Abwechslung im Außenbereich sehr gerne.

Im Jahr 2022 ist mir der Europapark am besten in Erinnerung geblieben. Dank dem Trinkgeld unserer Kundenschaft war dieser Ausflug möglich.

Letztes Jahr im Mai und Juni habe ich zudem mit Westwind bei «Bike to Work» mitgemacht. Sofern es am Morgen nicht extrem kalt war, bin ich fast jeden Tag von Unterlangenegg auf Uetendorf mit dem Velo gefahren und nach Feierabend natürlich wieder nach Hause. Da der Verkehr besonders beim Heimweg auf der Hauptstrasse sehr gefährlich sein

kann, habe ich noch einen Umweg über einen einfacheren Weg gemacht.

Selbst wenn es teilweise verregnet war, hat mir «Bike to Work» gefallen, da ich ein «harter Krieger» bin.

Der Sommer im Jahr 2022 war aber sehr trocken und warm. Ausser einmal... einmal hat es so richtig gehagelt und viele Autos kriegten Beulen.

Leider sind letztes Jahr ein paar Mitarbeiter gegangen. Besonders schade war der Abgang von Flavio und Maria. Die hätten eigentlich sehr gut



in den Westwind gepasst. Die neuen Mitarbeiter sind aber alle gut und ich fühle mich wohl.

Ich war im Jahr 2022 auch nahezu nie krank und habe immer gearbeitet. Ausser in meinen Ferien! Da war ich zuhause, ging viel Velofahren oder war in Zürich am Flughafen, weil ich Flugzeuge sehr interessant finde.

Ich wünsche mir, dass wir im Jahr 2023 viele Ausflüge auf dem Arbeitsbereich machen können, dass es mehr Parkplätze bei Westwind gibt, dass ich beim nächsten Weihnachtsfest mit meinem Schlagzeug ein paar Lieder spielen darf und dass wir «Bike to Work» wieder machen.

«Bike to Work»:

901  
Velotage

10 782 km  
total zurückgelegt

11 553 kg  
CO<sup>2</sup> gespart





12



13





# Das Jahr im Wohn- bereich



# Zurück ins volle Leben

Das Jahr 2022 begann für das Westwind-Team auf dem Silverschiff mit einer positiven Stimmung. Die Masken waren gefallen und das Mantra «Abstand halten» schien nicht mehr so dringend zu sein.

Die Pandemie hatte ihren Schrecken verloren und die Party- und Reiselust kehrte zurück. Wir konnten wieder feiern, Haus- und Gartenpartys veranstalten, die Fasnacht und das Gurten Festival besuchen, Zelte aufstellen und Konzerte bei der BEA, OHA und beim Thunfest genießen.

Wir unternahmen auch Veloreisen, Kajakkurse auf dem Thunersee, besuchten den Europapark, verbrachten Sommernächte im Jurtendorf, fuhren nach Spanien und genossen Wellness im Leukerbad.

Das Jahr war voller Abenteuer und Farbenpracht. Leider gab es aufgrund von Krankheitsausfällen und Fachkräftemangel viele



personelle Herausforderungen, aber wir sind zuversichtlich, dass wir im nächsten Jahr in etwas ruhigeren Gewässern navigieren können.

Trotz allem haben alle Mitarbeitenden von Westwind bis zum letzten Tag ihr Bestes gegeben, um für die Menschen, die wir begleiten, da zu sein. Wir haben gemeinsam alles getragen und oft das Unmögliche möglich gemacht. Dafür und für all die kleinen Dinge, die den Tag groß machen, möchte ich an dieser Stelle herzlichst danken!

182 Tage

Krankheitsausfall  
Personal

541 Tage

Krankheitsausfall  
Mitarbeitende mit  
Unterstützungsbedarf



# Ruhiger Winter und freile- bende Tiger.



Das Jahr 2022 hat für mich ruhig angefangen. Ich bin kein Wintermensch, da mir warmes Wetter Farbe in mein Leben bringt. So war ich 2022 viel draussen in der Natur und habe fotografiert. Gerne war ich beim Baden, bei den Velofahrten oder beim Kajakfahren dabei. Leider haben meine Schmerzen am Handgelenk nicht viel anderes zugelassen.



Die Wochenenden verbringe ich gerne hier in der Gegend und habe gute Kolleginnen und Kollegen in der Gemeinschaft «Queer Thun». Hier kann ich sein, wer ich will, und muss mir keine Gedanken übers Mann- oder Frauen sein machen. Ich gehe mit meinem Queer-sein offen um und hatte auch im Westwind damit nie Probleme.

Im 2022 bin ich Mitglied des Mittelaltervereins Berner Oberland geworden und konnte mich schon bei verschiedenen Anlässen nützlich machen. Einmal pro Woche gehe ich zudem zur Chorprobe im gemischten Chor «Choremio». Musik gehört zu meinem Leben und ich besuche gerne Openair-Konzerte.

Im Oktober bin ich mit meiner Familie zum vierten Mal nach Indien gereist. Ich liebe die Gerüche, das Essen und den direkten Augenkontakt mit den indischen Menschen.

In Indien falle ich, im Gegenzug zu meinen weissen Eltern, nicht auf. Wir tauschen dort die Rollen. Zuerst haben wir in Bombay das Kinderheim besucht, in dem ich meine ersten Lebensjahre verbracht habe. Heute werden dort keine Kinder mehr zur Adoption freigegeben, es hat sich zu einem Heim für behinderte Kinder, die sonst kein Zuhause hätten, gewandelt.

Später haben wir in Zentralindien den Kanha Nationalpark besucht und konnten alle freilebenden Tiere beobachten und natürlich auch fotografieren (siehe Foto). Gelegentlich wird so eine Safari auch zu einem Abenteuer, denn nach dem zweiten geplatzten Reifen mussten wir zu Fuss zum Camp zurückkehren. Der Gedanke, dass wir uns gerade in einem Gebiet mit freilebenden Tigern bewegen, hat bei mir keine Picknickstimmung aufkommen lassen.







The image features a series of overlapping, tilted geometric shapes in various colors: maroon, yellow, green, blue, and purple. The blue shape is the largest and most prominent, serving as a background for the text. The other shapes are layered behind it, creating a sense of depth and movement.

**Das  
Büroteam  
schaut  
zurück**

# Unser Finanz- orchester



Unsere Zahlen klingen so beeindruckend, dass wir auch in diesem Jahr wieder unsere neuesten Stücke auf der Jahresberichtsbühne aufführen dürfen.

«Komposition», «Sopranistin Ursula», «Contrats de prestations» und «Big Band» sind es, die wir im Jahr 2022 bühnenreif feilten.

Die «Komposition» spielt von der neuen Zusammensetzung des Dirigenten und des Orchesters. Einen größeren Empfangssaal

und zwei Theatergebäude wurden für dieses Meisterwerk geschaffen – so konnten wir uns ab Sommer gemeinsam ans Schreiben und Feilen der weiteren Stücke setzen.

Bei der «Sopranistin Ursula» geht es um die neue erste Stimme. Begleitet wird sie im Auftakt von uns Pianisten und daraufhin von der ganzen Westwind Big Band.

Für das Meisterstück «Contrats de prestations» konnten wir sogar die kantonale GSI-Formation mit ihrem Instrumentalensemble zur Zusammenarbeit begeistern. Dieses Werk handelt von der Leichtigkeit einer großartigen Planung über Leistun-

gen und Finanzierungszahlen. Ein Dankeschön an den kantonalen Dirigenten an dieser Stelle.

Aus den Höchstleistungen unseres gesamten Westwind-Ensembles heraus wurde das Stück «Big Band» komponiert. Ob Pianisten, Sopranisten, Streicher, Bläser oder Zupfer – bei uns zählen alle Leistungen im und außerhalb des Orchesters.

Sollten also die Töne und die dazugehörigen Zahlen zukünftig höher klingen – dann nur, weil wir die Leistungen der zukünftigen Werke hochwertig und beeindruckend auf unseren gemeinsamen Stücken stehen lassen wollen.

Wir danken Ihnen für das zahlreiche Erscheinen!



**298 974**

Besuche auf  
unserem Intranet



# Finanzen

## Jahresrechnung (in CHF)

Erfolgsrechnung	2022	2021
*Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	5 327 899.25	5 223 268.45
Material- und Warenaufwand / Dritteleistungen	1 405 195.90	1 370 583.88
<b>Bruttogewinn 1 / Deckungsbeitrag 1</b>	<b>3 922 703.35</b>	<b>3 852 684.57</b>
Personalaufwand	3 504 752.30	3 269 199.79
<b>Bruttogewinn 2 / Deckungsbeitrag 2</b>	<b>4 17 951.05</b>	<b>583 484.78</b>
Unterhalt und Reparaturen Verwaltung	72 418.08	62 539.49
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	25 853.60	24 126.75
Verwaltungsaufwand	38 636.03	20 680.65
Werbeaufwand	9 017.40	4 616.05
Sonstiger Sachaufwand	2 537.30	3 322.80
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>148 462.41</b>	<b>115 285.74</b>
<b>Betriebsgewinn 1 (EBITDA)</b>	<b>269 488.64</b>	<b>468 199.04</b>
Abschreibungen	85 182.62	89 747.86
<b>Betriebserfolg 2 (EBIT)</b>	<b>184 306.02</b>	<b>378 451.18</b>
Finanzerfolg	2 186.67	467.06
<b>Betriebserfolg 3</b>	<b>182 119.35</b>	<b>377 984.12</b>
Organisationsfremder Erfolg	141.25	146.55
Ausserordentlicher Erfolg	-411.35	-350 000.—
<b>Jahreserfolg</b>	<b>181 849.25</b>	<b>28 130.67</b>

\*Davon Kantonsbeiträge 2022

Strukturbeiträge	712 731.50
Beiträge Leistungsvertrag	445 438.—
<b>Total Kantonsbeiträge</b>	<b>1 158 169.50</b>

## Bilanz (in CHF)

Aktiven	2022	2021
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	1 190 010.19	1 497 053.16
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	703 567.65	552 356.75
Übrige kurzfristige Forderungen	37 168.85	240.—
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	15 000.—	1 000.—
Aktive Rechnungsabgrenzung	308 922.20	121 123.21
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>2 254 668.89</b>	<b>2 171 773.12</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Finanzielle Anlagen	23 819.35	23 818.95
Mobile Sachanlagen	194 530.77	206 408.44
Immobilien Sachanlagen	403 784.60	0.—
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>622 134.72</b>	<b>230 227.39</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>2 876 803.61</b>	<b>2 402 000.51</b>
<b>Passiven</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	143 778.61	190 670.39
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	10 701.88	10 626.65
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	45 000.—	50 000.—
Passive Rechnungsabgrenzung	448 524.—	355 753.60
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>648 004.49</b>	<b>607 050.64</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		
Langfristiges Fremdkapital	297 000.—	45 000.—
Rückstellungen Liegenschaft	0.—	550 000.—
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>297 000.—</b>	<b>595 000.—</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>945 004.49</b>	<b>1 202 050.64</b>
<b>Organisationskapital</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Organisationskapital	1 931 799.12	1 199 949.87
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>1 931 799.12</b>	<b>1 199 949.87</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>2 876 803.61</b>	<b>2 402 000.51</b>

**Verein Westwind**  
**Wohn- und Arbeitsintegration**  
3661 Uetendorf

BLASER TREUHAND AG  
SCHWARZENBURGSTR. 265  
CH-3098 KÖNIZ BERN

Telefon 031 372 11 11  
Telefax 031 371 45 18  
btb@treuhandbern.ch  
www.treuhandbern.ch

Köniz, 26. April 2023 / fs

## Bericht der Revisionsstelle

an die Mitgliederversammlung des Vereins Westwind, Uetendorf

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Vereinsrechnung bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz und Anhang des Vereins Westwind, Uetendorf für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Vereinsrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Vereinsrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Aufgrund unserer stichprobenweisen vorgenommenen Prüfungen bestätigen wir, dass

- die Bestandessaldi der Bilanz nachgewiesen sind,
- die Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Vereinsrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Vereinsrechnung mit einem Gewinn von CHF 181'849.25 und einem Eigenkapital von CHF 1'931'799.12 zu genehmigen.

### Blaser Treuhand AG



**Stefan Rothenbühler**  
Dipl. Experte in Rechnungslegung  
und Controlling  
Leitender Revisor



**Christian Flury**  
Dipl. Wirtschaftsprüfer



Westwind Wohn- und Arbeitsintegration | Jungfraustrasse 29 | 3661 Uetendorf | +41 (0)33 221 60 5  
info@integration-westwind.ch | integration-westwind.ch | @integrationwestwind | facebook.com/integrationwestwind